

Lesen bringt uns weiter

Regionaler Fachtag für Erstaufnahmeeinrichtungen und Netzwerkpartner am 24. November 2016 in Köln

Übersicht | Best Practice

Lesestart für Flüchtlingskinder (Stiftung Lesen)

Bei der Integration geflüchteter Menschen in die Gesellschaft spielen sprachliche Kompetenzen und Lesemotivation eine zentrale Rolle. Im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung erhalten Erstaufnahmeeinrichtungen bundesweit seit Dezember 2015 ein spezielles Lesestart-Set von der Stiftung Lesen für Flüchtlingskinder bis 5 Jahre. Für alle Kinder bis 12 Jahre werden Lese- und Medienboxen bereitgestellt. Flankiert wird dieses dreijährige Programm durch ein umfassendes Seminar-Angebot für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Erstaufnahmeeinrichtungen. Darüber hinaus unterstützt die Stiftung Lesen die Erstaufnahmeeinrichtungen bei der Vernetzung mit regionalen Akteuren der Leseförderung.

Fußball trifft Kultur (LitCam Frankfurt)

Die LitCam ist eine gemeinnützige Gesellschaft, die sich für Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit einsetzt. In den „Fußball trifft Kultur“-Projekten stärken förderungsbedürftige Kinder ihre Kompetenzen fürs Leben durch Fußballtraining, Förderunterricht und kulturelle Angebote. „Fußball trifft Kultur“ startete 2007 an der Karmelitorschule im Frankfurter Bahnhofsviertel. Seitdem konnten jährlich neue Projektstandorte in ganz Deutschland dazugewonnen werden, sodass heute ca. 550 Kinder an 21 Standorten in 13 Städten an „Fußball trifft Kultur“-Projekten teilnehmen. Sie erhalten zweimal wöchentlich Förderunterricht und Fußballtraining, außerdem stehen monatlich kulturelle Aktivitäten auf dem Programm. Seit Beginn des Projekts hat ein hoher Anteil der teilnehmenden Kinder einen Migrationshintergrund oder kommen aus geflüchteten Familien, der Schwerpunkt des Förderunterrichts liegt auf der deutschen Sprache. Seit September 2015 gibt es im Würzburger Projekt eine reine Flüchtlingsgruppe.

Offen für alles – Zusammen together (Abenteuer Lernen e.V.)

Figurentheater (Konstanzer Puppenbühne)

Irmis Wette ist Künstlerin und Pädagogin. 1998 gründete sie die Konstanzer Puppenbühne. Seitdem verzaubert sie mit klassischem Kaspertheater und ungewöhnlichen pädagogischen Stücken ihr junges Publikum und vermittelt altersgerecht wichtige Botschaften. Auch für ihr Flüchtlingsprojekt setzt Irmis Wette auf das Medium Figurentheater. Das gemeinsame Spiel verbindet über Sprachbarrieren hinweg und bringt geflüchtete Kinder und ihre Familien mit Konstanzer Familien zusammen.

BildungsSache = Ehrensache (BildungsSache Köln)

BildungsSache ist eine gemeinnützige Organisation zur Förderung von Bildung, Integration und Engagement in Köln. Das Projekt „BildungsSache = Ehrensache“ fördert bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche und setzt sich für ein generationsübergreifendes Miteinander auf Augenhöhe ein. Eine gezielte Stärkung des Kölner Engagements sowie strukturierte Qualifizierungsmaßnahmen von Ehrenamtlichen ermöglichen die Etablierung von kostenlosen Pantomime- und Theater-Sprachförderkursen sowohl in Flüchtlingsunterkünften als auch an Schulen.

